



These 1

Die über lange Zeit erklärte Politik „Wir sind kein Einwanderungsland“ hat das Verhältnis der Mehrheit zu ihren Minderheiten negativ beeinflusst.

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Migration und Integration

Ursachen, Notwendigkeit, Probleme,
Wege

Alexander Holzbach

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



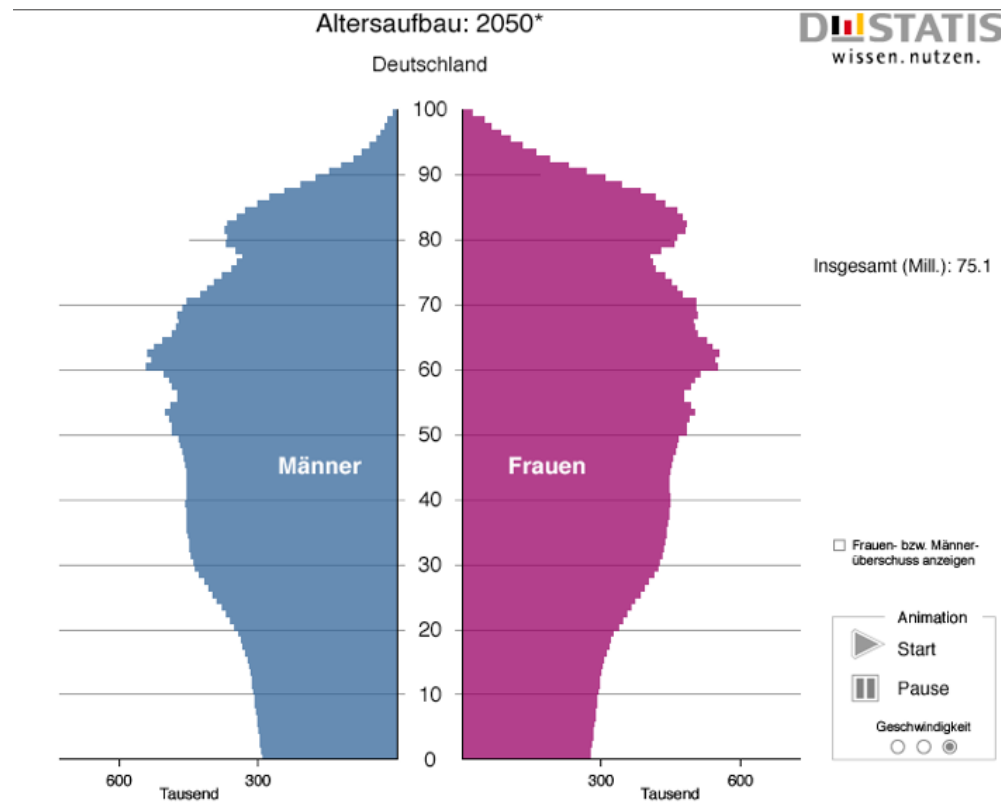
ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825



Prognose

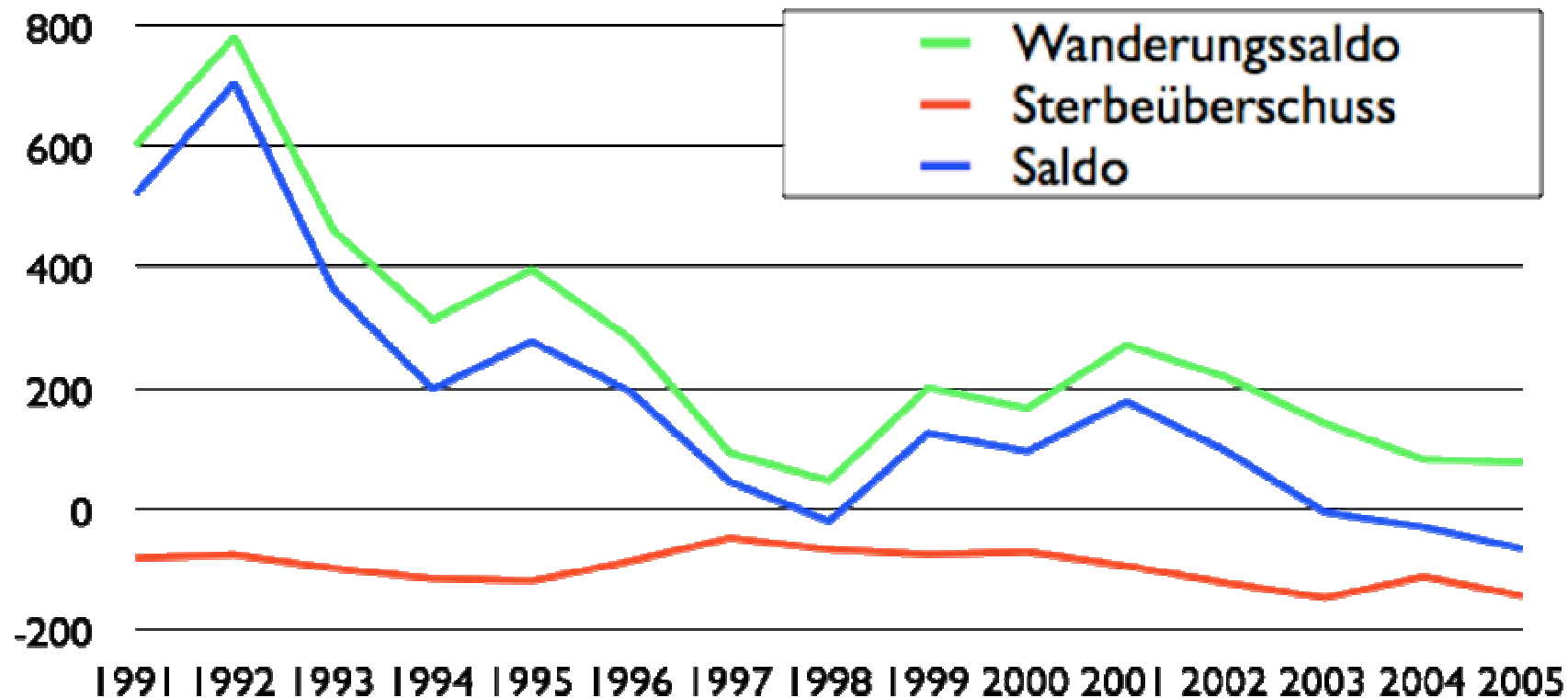


Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Bevölkerungsveränderung

in 1000

Quelle: DESTATIS



Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Startseite

Inland

Ausland

Wirtschaft

Regional

Wetter

Sendungen

Livestream
tagesschau 17:00 Uhr

Letzte Sendung
tagesschau 15:00 Uhr

Alle Sendungen

Inland

Mikrozensus 2005 vorgestellt

"Deutschland ist ein Zuwanderungsland"

Von der bundesdeutschen Bevölkerung ist damit ausländischer Herkunft oder hat beispielsweise Eltern oder Großeltern, die aus dem Ausland stammen. Das hat der Mikrozensus 2005 ergeben.

"Wenn in einer Gesellschaft 19 Prozent der Menschen einen Migrationshintergrund

Suche in tagesschau.de

Suchbegriff

Erweiterte Suche

15,3 Millionen

Audio

Deutschland - eine Zuwanderungsgesellschaft -06.06.06 [Mark Kleber (SWR), ARD Berlin]

Quelle: tagesschau.de - Stand: 06.06.2006 19:28 Uhr
Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



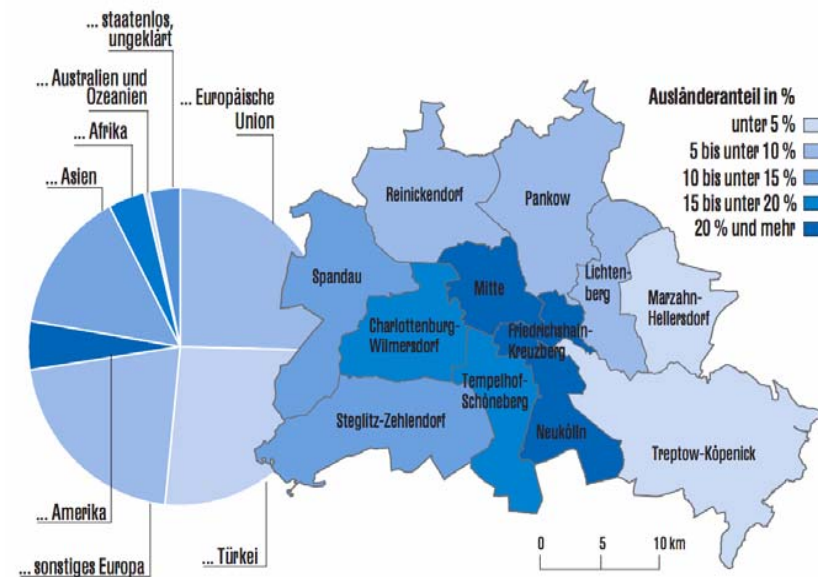
Was ist Integration?

- Prozess der Herstellung eines Ganzen
 - verhaltens- und bewußtseinsverändernd
 - identitätserhaltend
 - wert- und kulturverschmelzend
 - nicht-assimilierend

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Warum Integration?

- Keine Segregation
- Keine Parallelgesellschaften
- Kein Fremdenhass



Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Netzwerke von Akteuren

- Dezentrale Systeme
 - Verteilung der Kompetenzen
 - Koordination durch Koordinator
- Synergieeffekte durch Kooperationen

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Untersuchungsausschnitt

- Integrationskurse
- Bildung für Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Ausbildungs- und Arbeitsplatz

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 2

Ohne ein Integrationskonzept wird Integrationspolitik den steigenden Anforderungen in zunehmend globalisierten Städten nicht gerecht. In einem Gesamtkonzept müssen klare Ziele, Umsetzungsstrukturen und Steuerungskonzepte sowie „Schlüsselämter“, Akteure und „Kümmerer“ auf der Stadtteilebene benannt werden.

Projektseminar „Städtische Integration von Migranten“, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825



KIT
Karlsruhe Institute of Technology



Netzwerk: Integrationskurse

Stefan Oswald

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825





Zielsetzung von Integrationskursen

- Ausreichende Deutschkenntnisse
- Vermittlung von Alltagswissen
- Rechtsordnung in Deutschland
- Geschichte von Deutschland

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Allgemeines zu Integrationskursen

- Teilnehmer:
 - Ausländer und Spätaussiedler
- Aufbau:
 - Sprachkurs (600 Stunden)
 - Orientierungskurs (30 Stunden)
- Kosten:
 - 1€ pro Stunde
 - Kostenbefreiung möglich

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825





Allgemeines zum Integrationskurs

- **Kurskontrolle:**
 - BAMF und Regionalkoordinatoren
- **Lehrerausbildung:**
 - abgeschlossenes Studium in Deutsch (Fremdsprache oder Zweitsprache) oder
 - je nach Ausbildung und Praxiserfahrung: Zusatzqualifikationen notwendig

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Kritik an der aktuellen Lage

- Fokus zu stark auf Sprachkursen
- Integration geht nicht über den Kurs hinaus
- Netzwerk nicht zu erkennen

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Handlungsempfehlungen

- Einführung eines Anwendungskurses
- Integration durch Vereine, usw.
- Regelmäßige Veranstaltungen
- Daraus ein Netzwerk erstellen

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 3

Stadtteilarbeit, Nachbarschaft und Familienarbeit bilden den zentralen Kern einer Integrationsarbeit. Hinzu kommen die vielen ehrenamtlichen interkulturellen Initiativen, die den Austausch zwischen den Kulturen fördern.


Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 4

Städte und Stadtteile bilden alltäglich virulente Kristallisationspunkte, wo unterschiedliche Kulturen und Lebensstile aufeinander treffen. Es finden sowohl Prozesse der gesellschaftlichen Integration als auch der Desintegration statt.

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Situation: Bildung für Jugendliche mit Migrationshintergrund

Diana Pachur & Mandana Waraghai

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825



KIT
Karlsruhe Institute of Technology



Ausgangssituation

- Ergebnis der Pisa-Studie:
Migranten haben besonders schlechte Bildungschancen
- Migranten sind an Realschulen/ Gymnasien in Karlsruhe weit unterdurchschnittlich vertreten



Forderungen

- gleiche Bildungschancen für Jugendliche ausländischer Herkunft:
- deutliche Verbesserung der Deutschkenntnisse
- Lehrplan, der auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist
- Orientierungshilfen
- Schule als interkultureller Lernort

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Bestehende Unterstützung in Karlsruhe

- Stadtjugendausschuss:
 - Offene Kinder und Jugend-Arbeit: Vernetzung mit dem IBZ, Gremien der Stadt, Ausländerbeirat, Vereinen, Kinder- und Jugendtreffs
- JMD des IB:
 - Zusammenarbeit mit Karlsruher Schulen und anderen Einrichtungen

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Bewertung

- Das angekündigte Netzwerk "Schule" ist nur teilweise sichtbar
- Vernetzung im "Kleinen" ist gelungen
- Es gibt Impulse, Koordinationsstellen und viele wirkungsvolle Einzelprojekte, aber es fehlen:
 - eine übergeordnete, verantwortliche Schnittstelle
 - Transparenz

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

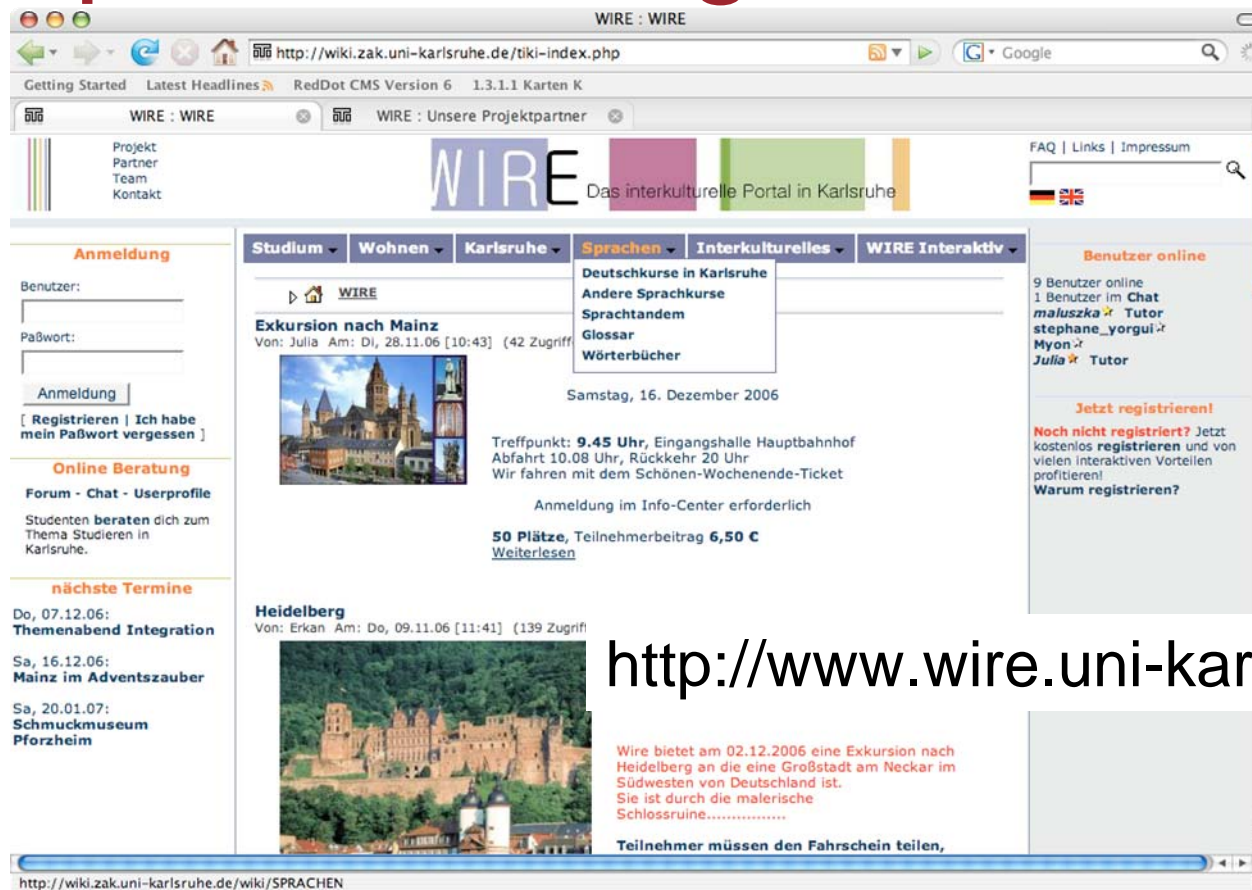


Empfehlungen

- Institutionalisierung des Netzwerkes
- Schulen müssten „gezwungen“ werden, sich auszutauschen: „Supervision“ denkbar
- Klare Kompetenzenverteilung
- Aktives Informieren der Zielgruppe an Schulen

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Beispiel der Integration: WIRE



<http://www.wire.uni-karlsruhe.de>

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 5

Für den Prozess der Integration ist die Vermittlung ganzheitlicher Sichtweisen wichtig. Dies gilt sowohl für die Analyse des Prozesses als auch für die Entwicklung integrationspolitischer Maßnahmen.

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 6

Integration kann durch entsprechende Konzepte des „Förderns und Forderns“ wesentlich unterstützt werden. Sie alleine garantieren eine erfolgreiche Integration aber nicht. Eine wichtige Voraussetzung ist das jeweils verherrschende Klima zwischen der Mehrheitsgesellschaft und Personen mit Migrationshintergrund.


Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



These 7

Integrationspolitik ist eine wichtige Querschnittsaufgabe. Sie erfordert besondere strukturelle Lösungen der Durchführung, die geeignet sind, Kommunikations- und Informationsflüsse ausreichend zu berücksichtigen.

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



Netzwerk: Ausbildungs- und Arbeitsplatz

Steffen Landscheidt

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825



KIT
Karlsruhe Institute of Technology



Welche Funktion hat Arbeit?

- wirtschaftliche Sicherung
- persönliche Entwicklung
- gesellschaftliche Einbindung/Teilhabe

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

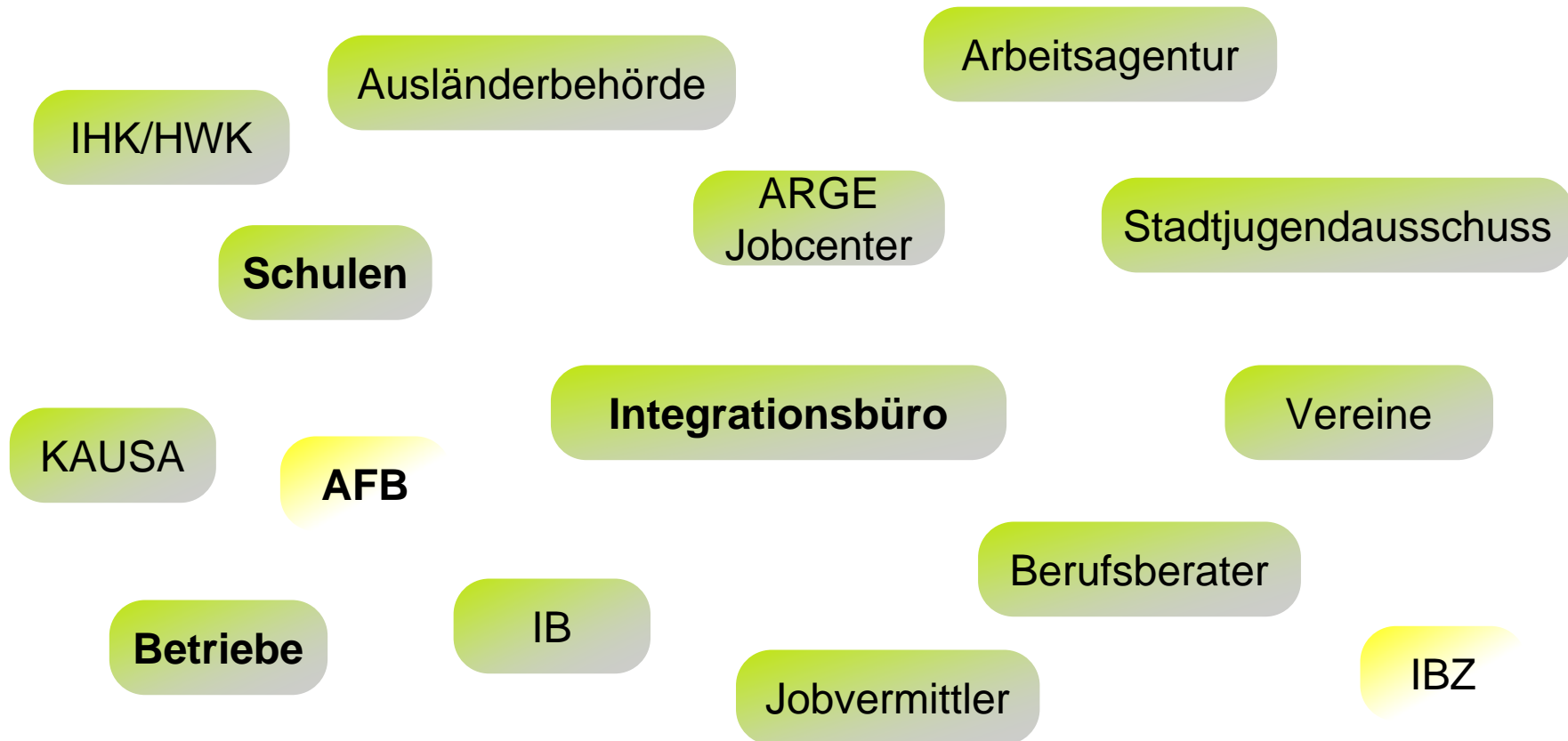


sichtbare Aktivitäten

- Lehrstellenoffensive
- Berufsinfotage
- AIKA
- Transit
- Informationsveranstaltung für Gemeindevertreter

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Akteure des Netzwerks



Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825





Schwachstellen

- geringe Nachhaltigkeit
- geringe interne Kommunikation
- geringe Sichtbarkeit

Projektseminar “Städtische Integration von Migranten”, SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

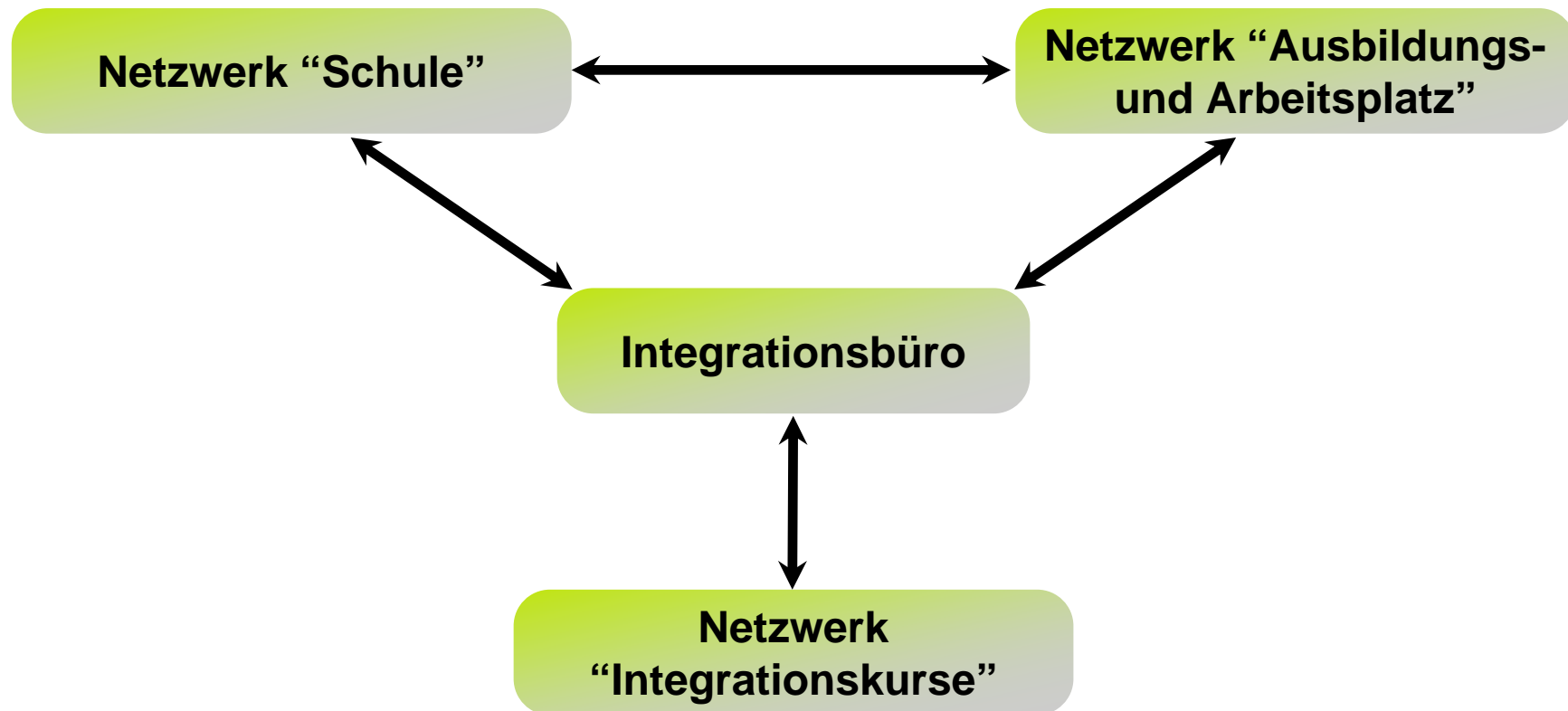


Handlungsempfehlungen

- Dokumentation des Netzwerks
- Verbesserung der Außenwirkung
 - Werbeaktion
 - Informationsstände

Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler

Integration der Netzwerke



Projektseminar "Städtische Integration von Migranten", SS 2006 • Leitung PD Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Dipl.-Sozialwiss. Stefanie Meiler



ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Centre for Cultural and General Studies



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität • gegründet 1825

